

	<p>Objekt: Abbasiden: Zeit des al-Manṣūr</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18281312</p>
--	--

Beschreibung

Leicht eingerissene Münze. Rückseite weist leichte Ablagerungen auf.

Vorderseite: Umlaufend Nennung von Nominal, Münzstätte und Prägejahr. Im Feld das Glaubensbekenntnis (Teil). Als Randzier fünf kleine Kreise dreifachem Linienkreis.

Prägejahr 154 AH.

Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Im Feld Nennung Befehlshaber. Über und unter Feldinschrift je ein kleiner Kringel. Feld von doppeltem Linienkreis eingefasst.

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.42 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

770-771 n. Chr.

wer

wo

Al-Muhammadiyah

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ralswiek
Beauftragt	wann	
	wer	Al-Mahdi (744-785)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Al-Mansur (713-767)
	wo	

Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 1118 (dieses Stück).
- SICA III Nr. 1331..